

(**Genussscheine:** 1000 Stück, welche den Gründern überlassen wurden und einen Anspruch auf Reingewinn gewährten: Die Ges. war jederzeit berechtigt, die Genussscheine abzulösen und zwar mit M. 1000 für jeden Genussschein; die G.-V. v. 9./11. 1904 beschloss auf dieser Grundlage Einlösung der Genussscheine, welche im Dez. 1904 erfolgte.)

**Anleihen:** Die Ges. ist berechtigt, verzinsliche Schuldverschreib. bis zur Höhe des jeweilig eingezahlten A.-K. auf Beschluss des A.-R. auszugeben. Bis jetzt sind zur Ausgabe gelangt:

I. M. 3 000 000 in 5% Oblig. von 1903, I. Serie, emittiert lt. Beschl. des A.-R. v. 10./2. 1903 zum Zwecke des Erwerbs des Elektrizitäts-Unternehmens der River Plate Electricity Comp. in Buenos Aires; Stücke à M. 1000, rückzahlbar zu pari ab 1./2. 1909 bis 1943, lautend auf den Namen der River Plate Electricity Comp. oder deren Ordre.

II. M. 12 000 000 in 5% Teilschuldverschreib. lt. Beschluss des A.-R. v. 30./4. 1903, II. Serie, rückzahlbar zu 103%, unverlosbar u. unkündbar bis 1909, Stücke Lit. A (Nr. 1 bis 2000) à M. 500, Lit. B (Nr. 2001—8000) à M. 1000 u. Lit. C (Nr. 8001—10 500) à M. 2000, lautend auf den Namen der Deutschen Bank. Zs.: 1./7. u. 2./1. Tilg. lt. Plan bis spät. 1943 durch Verlos. am 1./2. (zuerst 1909) auf 1./7. Verstärkte Tilg. oder Totalkündig. mit 3 monat. Frist ab 1./4. 1909 vorbehalten. Die Aufnahme dieser Anleihe II erfolgte zum Zwecke der Konsolidierung der festen Bankschuld von M. 8 000 000 sowie zur Beschaffung weiterer Betriebsmittel, insbes. für den Umbau des Tramway Metropolitan. Verj. der Coup. in 4 J. (K.), der Stücke in 30 J. (F.) Zahlst.: Berlin: Deutsche Bank, Bank f. Handel u. Ind., Berl. Handels-Ges., S. Bleichröder, Delbrück Leo & Co., Disconto-Ges., Dresdner Bank, Nationalbank f. Deutschl., A. Schaaffh. Bankver.; Frankf. a. M.: Deutsche Bank, Bank f. Handel u. Ind. Disconto-Ges., Dresdner Bank, Gebr. Sulzbach; Zürich: Schweiz. Kreditanstalt. Kurs Ende 1903—1909: In Berlin: 102.50, 105, 105.40, 104.80, 100.90, 103.20, 104.60%. In Frankf. a. M.: 102.50, 104.50, 105, 104.80, 100.60, 103.40, 104.60%. Aufgel. zur Zeichnung M. 8 000 000 am 3./9. 1903 in Berlin, Frankf. a. M., Hamburg u. Bremen zu 102.50% plus Stück-Zs. ab 1./7. 1903. Zugel. in Berlin ult. Aug. u. in Frankf. a. M. ult. Sept. 1903. Restl. M. 4 000 000 am 30./4. 1904 zu 102.25% zuzügl. lauf. Stück-Zs. aufgelegt.

III. M. 15 000 000 in 5% Teilschuldverschreib. von 1907, III. Serie, rückzahlbar zu 103%, unverlosbar u. unkündbar bis 1913. Stücke à M. 500, 1000 u. 2000 auf den Namen der Deutschen Bank. Zs. 1./11. u. 1./5. Tilg. lt. Plan bis spät. 1947 durch Verlos. am 1./2. (zuerst 1913) auf 1./7. Verstärkte Tilg. oder Totalkündig. mit 3 monat. Frist ab 1./4. 1913 zulässig. Aufgenommen zum Zwecke des Ausbaues der Strassenbahnen u. Elektrizitätswerke in Montevideo, Valparaiso und Santiago. Kurs Ende 1907—1909: In Berlin 101, 103.20, 104.60%. In Frankf. a. M.: 101, 103.40, 104.50%. Aufgelegt 26./6. 1907 zu 101.50%. Zulassung in Frankf. a. M. erfolgte Ende Juni 1907.

IV. M. 25 000 000 in 5% Teilschuldverschreib. lt. Beschluss des A.-R. v. 17./1. 1908, IV. Serie, rückzahlbar zu 103%, unverlosbar u. unkündbar bis 1913. Stücke à M. 500, 1000, u. 2000 auf Namen der Deutschen Bank. Zs., Tilg. etc. wie bei Serie III. Zahlst. wie Anleihe II. Aufgenommen zur Beschaffung weiterer Betriebsmittel. Kurs: Aufgelegt am 11./2. 1908 zu 100%; erster Kurs am 18./2. 1908 100.20%. Notiert in Berlin u. Frankf. a. M. zus. mit Serie III.

V. M. 15 000 000 in 5% Teilschuldverschreib. lt. Beschluss des A.-R. v. 9./1. 1909, V. Serie, rückzahlbar zu 103%, unverlosbar u. unkündbar bis 1./2. 1913. Stücke à M. 500, 1000 u. 2000 auf Namen der Deutschen Bank. Zs., Tilg. etc. wie bei Serie III. Zahlst. wie bei Serie II. Aufgenommen zur Beschaffung von weiteren Mitteln für verschiedene Erweiterungsbauten. Kurs: Aufgelegt am 11./3. 1909 zu 102.50%. Notiert in Berlin u. Frankf. a. M. und zwar mit Serien III u. IV zus. Eine hypoth. Sicherheit ist für Anleihe I—V nicht bestellt, doch ist die Ges. bis zur völligen Rückzahlung dieser Teilschuldverschreib. nicht berechtigt, Schuldverschreib. über den Betrag des jeweilig eingezahlten A.-K. hinaus auszugeben oder anderen Anleihen oder Gläubigern der Ges. Spezialsicherheiten aus dem Vermögen der Ges. zu bestellen.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Sem. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** 5% z. R.-F., event. Bildung von Sonderrücklagen, dann 5% Div., vom Übrigen 7% Tant. an A.-R., weitere Div. zur Verf. der G.-V. Etw. Tant. an Vorst. u. Beamte wird als Geschäfts-Unk. verbucht.

**Bilanz am 31. Dez. 1909:** Aktiva: Buenos Aires: Elektrizitätswerke 38 269 768, Leitungsnetz 30 894 753, Hausanschlüsse u. Steigeleitungen 3 359 454, Zähler 1 925 052, Werkzeuge u. Utensil. 1, Mobilien u. Einricht. 1, Lokomobilen 1, Transportmittel 216 765, Kaut. 105 112, Waren u. Material. 3 608 772, div. Debit. 5 618 200, Avale 305 582, Kassa u. Bankguth. Buenos Aires 39 978, Miets-Installationen 78 466, in Ausführung befindl. Installationen 49 715, Tranvia Metropolitan 6 074 643, Betteilg.: Buenos Aires: Tranvia Quilmes, Santiago (£ 650 000 Preferred) und £ 386 000 Ordinary Shares der Chilian Electric Tramway and Light Company Ltd.), Valparaiso (M. 5 000 000 Aktien der Elektr. Strassenbahn Valparaiso A.-G.), Montevideo (§ Gold 1 688 500 Aktien der „La Transatlántica“ Compañia de Tranvias Eléctricos) 27 566 254, Bau-Konten: a) Erweiterungen Buenos Aires 31 755 088, b) Tranvia Quilmes 16 475, c) Hydro-Elektrizitätswerke Santiago 11 090 996, Vorschuss-Konten: a) Chilian Electric Tramway and Light Comp. Ltd. 7 276 527, b) Elektr. Strassenbahn Valparaiso 14 556 060, c) „La Transatlántica“ Compañia de Tranvias Eléctricos 18 772 626, Kassa u. Bankguth. Berlin 389 566. — Passiva: A.-K. 80 000 000, R.-F. 8 302 543, Disp.-F. 5 850 000, Buenos Aires Kapital-Tilg.-Kto 1 600 000,